

Über uns

Unsere Mitglieder fördern die gesundheitsbezogene Soziale Arbeit.

Mitglieder der DVSG sind

> Einzelmitglieder

Personen, die in der gesundheitsbezogenen Sozialen Arbeit tätig sind bzw. diese fördern wollen

> korporative Mitglieder

Personenvereinigungen, z. B. ambulante und stationäre Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens, Verbände, wissenschaftliche Institutionen

> Fördermitglieder

unterstützen und fördern unsere fachliche und politische Arbeit

Machen Sie mit

Wir tauschen uns kollegial und interdisziplinär in Landesarbeitsgemeinschaften sowie bundesweit in Fachbereichen und Arbeitsgemeinschaften aus.

Unser ehrenamtlicher Gesamtvorstand erhält von den Mitgliedern das Mandat, den Verband fachlich und strategisch zu gestalten, auszurichten und weiterzuentwickeln.

Für die fachliche Positionierung kommt es auf jede*n an. Bringen Sie gerne Ihre Expertise ein!

Die DVSG

Die Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen ist der älteste Fachverband für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit mit sektorenübergreifender Perspektive.

Gegründet 1926 bildet die DVSG das gemeinsame Dach für Fachkräfte im Gesundheits- und Sozialwesen, die im Rahmen Sozialer Arbeit den Fokus auf gesundheitliche Fragestellungen legen: beispielsweise in der Prävention, Akutversorgung, Rehabilitation, Pflege und Palliativversorgung, im Öffentlichen Gesundheitsdienst, in der Kinder-, Jugend- und Altenhilfe und im Bildungsbereich.



Kontakt

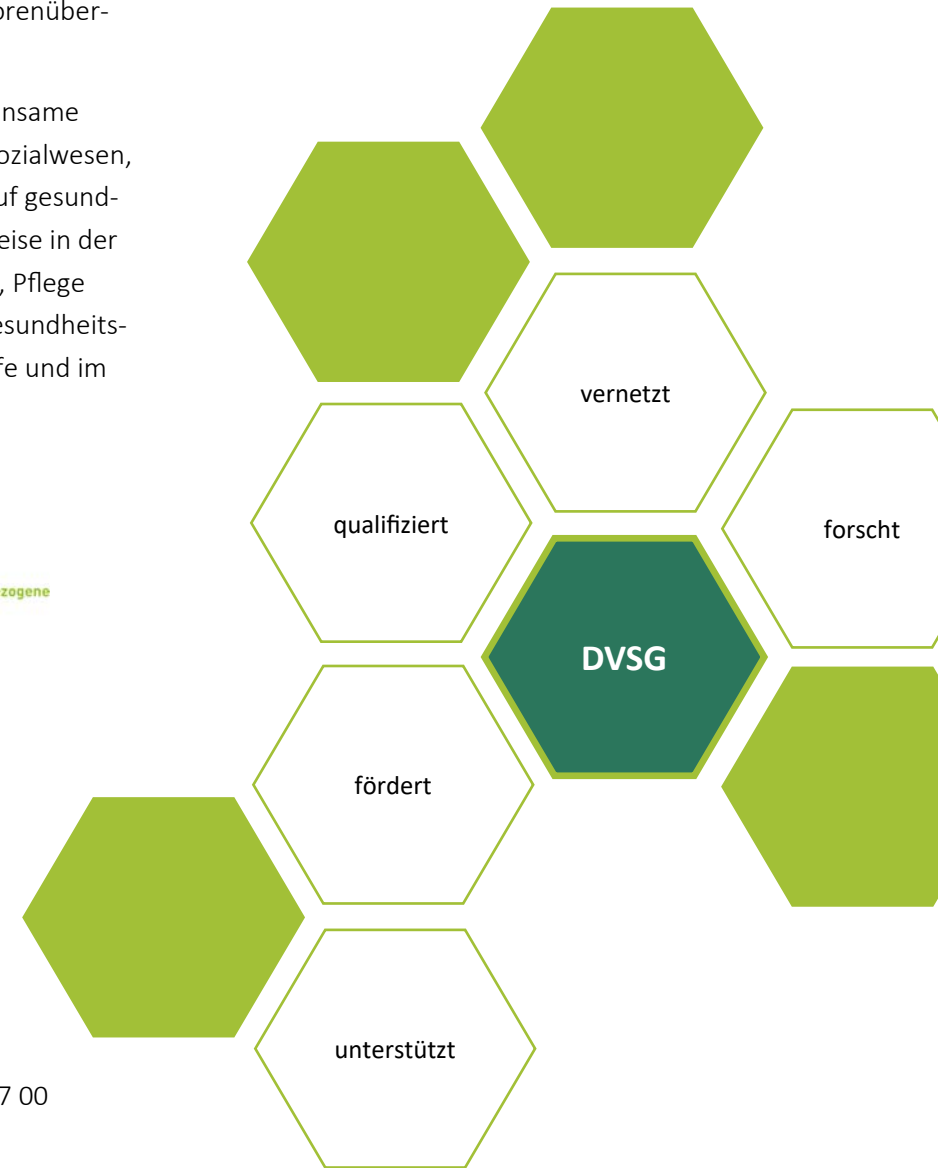
Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit
im Gesundheitswesen e. V. (DVSG)

Haus der Gesundheitsberufe
Alt-Moabit 91 | 10559 Berlin
T 030 394064540 | info@dvsg.org

Die DVSG ist als gemeinnützig anerkannt.
Spendenkonto: DE 48 1002 0500 0002 0587 00

DVSG

Gemeinsam für die gesundheitsbezogene
Soziale Arbeit



www.dvsg.org

Deutsche Vereinigung für
Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e. V.



Die Soziale Dimension von Gesundheit

Wir verstehen Gesundheit im Sinne der Weltgesundheitsorganisation als bio-psycho-soziales Wohlbefinden. Neben biologischen Faktoren beeinflussen psychische und soziale Aspekte Gesunderhaltung, Krankheitsverlauf und Heilung.

Soziale Arbeit erbringt vor diesem Hintergrund psychosoziale Leistungen, die Menschen unterstützen, um gesund zu bleiben und bei Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit ihren Alltag bewältigen zu können.

Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit

- unterstützt Menschen durch Information, Beratung, Begleitung und Therapie, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen in ihrer autonomen Alltagsgestaltung gefährdet sind
- erkennt Versorgungsbedarfe und erschließt sektorübergreifend Versorgungslösungen
- fördert eine inklusive Gesellschaft, in dem sie Einzelpersonen und Institutionen zu gesellschaftlicher Teilhabe befähigt

„Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit fördert die soziale Teilhabe von Erkrankten oder von Krankheit oder Behinderung bedrohten Menschen und ihren Bezugspersonen in ihrer Lebenswelt.“

„Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit trägt zur Verhinderung und Bewältigung sozialer Probleme bei, die aus gesundheitlichen Beeinträchtigungen entstehen bzw. zu gesundheitlichen Störungen führen.“

Die Stimme für Soziales und Gesundheit

Gemeinsam stärken wir die Soziale Arbeit als Baustein einer an den Menschen orientierten und bedarfsgerechten Gesundheitsversorgung.

Dafür fördern wir den kollegialen Austausch, lebenslange Qualifizierung, praxisnahe Forschung und fachliche Weiterentwicklung durch

- Fort- und Weiterbildungen, Fachtagungen und Kongresse
- Herausgabe von zwei Fachzeitschriften
- Erarbeitung aktueller Positionspapiere, Stellungnahmen und Arbeitshilfen für die Praxis
- Mitarbeit in Gremien und fachpolitische Interessensvertretung
- Vernetzung und Dialog mit Akteur*innen aus Wissenschaft, Politik, Praxis und Selbsthilfe
- Lebensweltorientierte Forschung und Leitlinienentwicklung